

La Sfida – der perfekte Abschluss zum diesjährigen Engadin La Diagonela Weekend.

Zuoz, 23.01.2024 – Mit der Premiere von La Sfida, dem Skating-Rennen über 28 Km von Zuoz nach Silvaplana, ging das elfte und äusserst erfolgreiche Engadin La Diagonela-Weekend über die Bühne. Der vergleichsweise junge Volkslauf hat sich zu einer fixen Grösse im internationalen Saisonprogramm der Langdistanz-Volksläufe gemausert und legt erneut einen Teilnehmerrekord hin.

Am Samstag, nach einem äusserst spannenden Rennen über die Originaldistanz von 55 Km, liessen sich im altehrwürdigen Dorfkern von Zuoz Magni Smedås (NOR) und Kaspar Stadaas (NOR) als strahlende Siegerin und Sieger der 11. Engadin La Diagonela feiern.

Am Sonntag fand erstmals mit La Sfida auch ein Skating-Rennen im Rahmen des Engadin La Diagonela Weekends statt. Mit Curdin Rätz, dem Silser Nachwuchsläufer, stand erfreulicherweise ein Einheimischer auf dem Podest im stark besetzten Startfeld der Männer. Rätz setzte sich einer Sechsergruppe im Sprint um den zweiten Platz unter anderem gegen Dario Cologna durch, der am Vortag die Wertung La Pachifica gewonnen hatte. Tagessieger von La Sfida wurde aber solo und mit 1:32,9 Min. Vorsprung vor Thomas Bucher-Johannessen (NOR) in einer Zeit von 1:12:00,2.

Bei den Damen überquerte Ragnhild Femsteinvik (NOR) mit 1:23:05,2 als Siegerin die Ziellinie in Silvaplana-Surlej. Die Schweizer Athletinnen waren in die Entscheidung um den Tagessieg nicht involviert.

Die weiteren Resultate von La Sfida und dem gesamten Engadin La Diagonela Weekend sind unter diesen [Link](#) verfügbar.

Für den OK-Chef von Engadin La Diagonela fällt die Bilanz zur 11. Engadin La Diagonela äusserst positiv aus: «Sensationelle Live-Bilder des Engadiner Traumwinters, perfekte Loipenverhältnisse, eine grossartige Premiere des Skating-Rennens La Sfida als wichtiges neues Mitglied in der Engadin La Diagonela Familie und ein erneuter Teilnehmerrekord mit über 1'400 TeilnehmerInnen. Das sind Facts, welche die steigende Beliebtheit des Volkslaufes Engadin La Diagonela eindrücklich belegen und zeigen, dass wir mit dieser Veranstaltung auf dem richtigen Weg und am Puls der Zeit sind.»

Ratti spielt damit auch darauf an, dass sich Engadin La Diagonela als noch vergleichsweise junger Volkslauf bereits im Feld der internationalen Top- und Traditionsevents einreihen konnte. «Allein in Schweden verfolgen mehrere Millionen Zuschauer jeweils via Stream oder dem linearen Live TV Signal die Live-Übertragung von Engadin La Diagonela. Zusammen mit den Zuschauerzahlen der anderen, ebenfalls Langlauf-begeisterten Ländern in Europa, gelingt es uns, eine enorme Anzahl an Langlauffans und somit potenziellen Engadin-Gästen anzusprechen.» Auch in den kommenden Jahren wird sich, dank der Zusammenarbeit mit der Ski Classics Pro Tour, Engadin La Diagonela in diesem internationalen Schaufenster präsentieren können. «Es gilt, die best-in-class Events wie den Vasaloppet (SWE), das

Birkebeinerrennet (NOR) oder etwa die Marcialonga (ITA) genau zu beobachten. Das sind die Beispiele, an denen wir uns orientieren. Wir werden weiterhin hart daran arbeiten, ebenfalls ein Volkslauf-Klassiker zu werden, damit der Besuch im Engadin aus der Jahresplanung der VolksläuferInnen schlicht nicht mehr wegzudenken ist.»

Ab dem kommenden Mittwoch, 24. Januar 2024 ist die Online-Anmeldung für die 12. Engadin La Diagonela auf www.ladiagonela.ch offen.

Download Fotomaterial Engadin La Diagonela 2024

<https://we.tl/t-tOz0awBXIn>

Fotocredits by Sportograf.com

Download Fotomaterial La Sfida 2024

<https://we.tl/t-hr8PTjFzB8>

Fotocredits by Sportograf.com

Medienkontakt Engadin La Diagonela

Daniel Schaltegger

dani@innvent.ch